

Happy End für Finanzamt-Einbrecher: Gonzo aus U-Haft entlassen

Dank der aufmerksamen Bevölkerung, die dem Hilferuf unserer Homepage, Facebook und der Presse nachkam, meldete sich Gonzos Erziehungsberechtigter beim Katzenschutz Bonn/Rhein-Sieg. Nach Abgleich der Personalien konnte der kleine Einbrecher aus der Untersuchungshaft entlassen und seinem Halter übergeben werden.



Der vierbeinige Täter hatte seit letztem Wochenende einige Nächte die Security des Bonner Finanzamts in Atem gehalten, da er bei seinen nächtlichen Streifzügen durch das Gebäude den Sicherheitsalarm auslöste. Am Dienstagabend wurde er schließlich von den Mitarbeitern entdeckt und kurzerhand auf der Damen-Toilette eingesperrt. Eine ehrenamtliche Mitarbeiterin des Katzenschutz Bonn/Rhein-Sieg nahm den grauhaarigen Übeltäter fest und brachte ihn in Untersuchungshaft zum Tierarzt. Wie der Britisch Kurzhaarkater in das Gebäude gekommen war, bleibt sein Geheimnis.



Über den implantierten Chip des Katers konnte beim Haustierregister Tasso der Name und das Alter des Einbrechers abgefragt werden. Leider stimmten die restlichen Angaben nicht mehr, denn scheinbar hatte Gonzos Vorbesitzerin den Kater zurückgelassen und war spurlos verschwunden. Selbstverständlich wurden nun Gonzos Personalien umgehend aktualisiert. Zum Glück bedarf es dazu kein Termin beim Bürgeramt.

Gonzos neuer Halter Holger, der ihn adoptiert und schon seit Ende August schmerzlich vermisst hatte, schloss den Kater beim Tierarzt überglücklich in die Arme.

[Lesen Sie Gonzos Geschichte im Express](#)

[Lesen Sie Gonzos Geschichte im Bonner General-Anzeiger](#)

[Lesen Sie über Gonzos Verhaftung auf unserer Homepage](#)